

VAe Paar legte dar, die Verwaltung habe mit der Vorlage beabsichtigt, den Mitgliedern des Ausschusses für Schule und Bildungs koordinierung einen Überblick über den Stand der MINT-Förderung zu geben. Sie umfasse Informationen zu Zielen, Rahmenbedingungen, Fristen der Antragstellungen sowie die durch den Rhein-Sieg-Kreis zu erbringenden Eigenanteile. Ergänzend könne sie mitteilen, dass am heutigen Tage die mündliche Zusage für den für das laufende Haushaltsjahr gestellten Förderantrag eingegangen sei. Die weitere konzeptionelle Entwicklung, die in die Antragsverfahren für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 einfließen solle, habe das Ziel, zu verbindlichen Vereinbarungen mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft und dem Hochschulbereich zu gelangen und die Einbindung der Schulen und Kommunen vor Ort zu verankern.

Auf den Hinweis der Abg. Westig-Keune, dass man versuchen solle, die Telekom-Stiftung als Kooperationspartner zu gewinnen, erklärte Dezernent Wagner, dass in dieser Hinsicht erste Gespräche bereits stattgefunden hätten.